

Informationsblatt

Umgang mit Erkrankungen und Beurlaubungen Ihres Kindes

Da es immer wieder zu Unklarheiten bei Krankheit, Arztterminen und Beurlaubungen kommt, erhalten Sie anbei eine Zusammenstellung zur Vorgehensweise:

Ablauf bei Erkrankung/ Ihr Kind ist krank

- Bitte melden Sie Ihr Kind am ersten Tag der Erkrankung in der Schule krank.
- Mündliche Entschuldigungen durch Geschwisterkinder oder Nachbarkinder sind nicht ausreichend.
- Die Krankmeldung soll **bis spätestens 7.45 Uhr** am 1. Krankheitstag erfolgen.
- Die Krankmeldung soll über ISERV erfolgen. Die Zugangsdaten bekommen Sie zu Beginn des neuen Schuljahres.
- Unser Anrufbeantworter ist rund um die Uhr eingeschaltet und auch am Vorabend und nachts erreichbar. Er wird jeden Morgen abgehört.

Konsequenzen bei fehlender Entschuldigung/ Wenn Ihr Kind nicht entschuldigt wird

- Sollte eine telefonische Krankmeldung nicht eingegangen sein, versucht die Klassenlehrerin bis 8.45 Uhr, die Eltern zu erreichen. Bitte sorgen Sie dafür, dass in der Schule eine Notfallnummer hinterlegt ist, auf der ein Elternteil **immer** erreichbar ist.
- Erreicht die Klassenlehrerin die Eltern nicht, wird nach Abwägen der Einzelsituation die zuständige örtliche **Polizei** informiert. Dies dient zum Schutze Ihres Kindes. Nur so können wir sicherstellen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts zugestoßen ist bzw. im Ernstfall keine wertvolle Zeit verloren geht.
- Wir bitten Sie daher um **gewissenhafte und rechtzeitige Krankmeldung** Ihres Kindes.
- Wenn Ihr Kind nach der Erkrankung wieder die Schule besucht, ist **immer** eine **schriftliche Entschuldigung** erforderlich. Fehltage, die nicht schriftlich entschuldigt sind, zählen im Zeugnis als unentschuldigte Fehltage und können mit einem Bußgeld geahndet.
- In besonderen Fällen kann von Seiten der Schule ein ärztliches Attest eingefordert werden.
- Kann Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am **Sportunterricht** teilnehmen, ist eine **separate schriftliche Entschuldigung** für die Sportlehrerin vorzulegen. Ist dies über einen längeren Zeitraum als eine Woche der Fall, muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden.
- Arzttermine sollten grundsätzlich außerhalb der Unterrichtszeit stattfinden.

Beurlaubungen

- In besonderen Fällen kann ein Kind von der Klassenlehrerin für eine Dauer bis zu 2 Tagen vom Unterricht beurlaubt werden (z.B. Hochzeit, Taufe).
Liegen diese Tage direkt **vor Schulferien**, müssen die Eltern **mindestens 4 Wochen vor Beginn der Beurlaubung einen schriftlichen Antrag bei der Schulleitung** einreichen.
Liegen diese Tage direkt nach den Schulferien, müssen die Eltern **mindestens 4 Wochen vor Beginn der Ferien einen schriftlichen Antrag bei der Schulleitung** einreichen.
Der Antrag muss eine Begründung der Beurlaubung beinhalten.
- Sollte eine Beurlaubung von **mehr als 2 Tagen** beantragt werden, muss dies ebenfalls **schriftlich** bei der **Schulleitung** beantragt werden.